



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: Keine

Kanton Nidwalden publiziert erstmals einen Umweltbericht

Auf 20 Seiten dokumentiert der «Umweltbericht 2007» den aktuellen Zustand verschiedener Umweltbereiche im Kanton Nidwalden. Die Öffentlichkeit erhält Einblick in die wichtigsten Tätigkeiten des Amts für Umwelt. Zielsetzungen werden genannt, deren Beurteilung gibt Auskunft über den künftigen Handlungsbedarf.

Das Amt für Umwelt hat erstmals einen derartigen Bericht erstellt. Der «Umweltbericht 2007» umfasst 20 Seiten. Er zeigt den Zustand der Umwelt Ende des Jahres 2007 auf und behandelt diejenigen Fachgebiete, für deren Vollzug das Amt für Umwelt verantwortlich ist. Auf jeweils einer oder zwei Seiten erhält die Leserin, der Leser beispielhaft Einblick in die wichtigsten Tätigkeiten des Amts für Umwelt, so etwa in die Fachgebiete Grundwasser, Umweltwärme, Restwasser, in die Luftreinhaltung oder in den Lärmschutz.

Ein farbiges Bewertungssystem (von rot = Ziel nicht erreicht bis grün = Ziel erreicht) gibt Auskunft über die gesetzten Umweltziele sowie den Grad der Zielerreichung. Aus dem «Umweltbericht 2007» wird ersichtlich, dass der Kanton in Sachen Lärmsanierung bei den Strassen einen hohen Stand erreicht hat und die Voraussetzungen für die Nutzung von Umweltwärme vorhanden sind. Handlungsbedarf besteht bei der Luftreinhaltung sowie bei der Bodenüberwachung. Dem Bericht ist auch zu entnehmen, wie alle einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität oder zur Vermeidung von Elektrosmog leisten können.

Dem erstmals erschienen Umweltbericht ist eine Karte beigelegt, auf dem Fragen oder Anregungen platziert werden können. Das Amt für Umwelt ermuntert die Leserinnen und Leser, diese Gelegenheit zu nutzen und mit dem Amt in Kontakt zu treten.

Der «Umweltbericht 2007» kann auf www.nw.ch (Hinweis auf der Startseite beachten) in elektronischer Form bezogen werden. Er liegt zudem in limitierter Auflage gedruckt vor und kann beim Amt für Umwelt bestellt werden (Telefon 041 / 618 75 04).

RÜCKFRAGEN

Dr. Gérald Richner, Leiter Amt für Umwelt, Telefon 041 / 618 75 01

Stans, 27. Juni 2008